

Rezensionen von Buchtips.net

Max Phillips: Ich nehme jeden, der mir gefällt

Buchinfos

Verlag: [Bastei Lübbe](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [Biografie](#)
ISBN-13: 978-3-404-92182-9 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 0.00 Euro (Stand: 01. Januar 1970)

Zuerst heiratete sie Gustav Mahler, und dann Martin Gropius. Sie war die Geliebte von Oskar Kokoschka, die Frau von Franz Werfel, und die Muse vieler weiterer Künstler. Alma Mahler-Werfel kannte nicht nur die schillerndsten Künstler-Persönlichkeiten ihrer Zeit, sie war auch selbst eine davon. Als Sproß einer gehobenen Familie der Wiener Gesellschaft bezauberte sie schon als Kind ihre Umgebung mit ihrer Schönheit, ihrem Charme und ihrer Dreistigkeit. Später lernt Alma die maßgeblichen Kunstschaffenden und Intellektuellen zu Beginn des 20. Jahrhunderts kennen und zieht sie alle mit ihrer Leidenschaft und ihrem Lebenshunger in ihren Bann. Irgendwie gelingt ihr der Spagat zwischen gesellschaftlichen Konventionen und ihrem außerordentlichen Freiheitsdrang: durch ihre persönlichen Avancen immer für einen Skandal gut (besonders ihre "Männergeschichten" waren allseits ein beliebtes Thema), jedoch als geachtetes Mitglied der gehobenen Gesellschaft in Europa und Amerika ein respektierliches Leben führend. Doch das, was andere von ihr dachten, ist nur halb so aufregend, wie die Art und Weise, wie diese unangepaßte Frau den gesellschaftlichen Regeln die Stirn bot. Im biografischen Roman von Max Phillips erzählt Alma Mahler selbst im Rückblick, was ihre berühmten Ehemänner und Liebhaber, aber auch ihre Kinder mit ihr auszuhalten hatten - und das war nicht wenig. Es ist ein spannendes Porträt einer ungewöhnlichen Frau, die ihre Talente, ihre Leidenschaft und ihre Gefühlskälte in vollem Maße auslebte.

Ausserordentlich spannende Biografie einer ausserordentlich spannenden Frau.

9 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Annette Rieck](#)
[28. Januar 2006]